

E-world 2016: Halle 7, Stand 7-215

nevento bietet Entscheidungsgrundlage für die neu umzusetzende Rolle des Smart Meter Gateway Administrators

Braunschweig/Essex, 16.02.2016 – Für die erfolgreiche Energiewende sind nicht nur clevere Energieprodukte, sondern auch intelligente Messkonzepte und Zählverfahren nötig. Daher soll nach aktuellen Plänen der Bundesregierung 2017 in Deutschland der flächendeckende Einbau von intelligenten Messsystemen starten. Doch die Kommunikationsanbindung eines Messsystems durch ein Smart Meter Gateway muss ein hohes Maß an Sicherheit erfüllen. Auf der diesjährigen E-world stellt nevento eine Entscheidungsgrundlage vor, wie Energieversorgungsunternehmen und Stadtwerke die geplante Rollenumsetzung des Smart Meter Gateway Administrators (SMGWA) bewältigen können – entweder in Kooperationen oder an einen Dienstleister auslagern.

Die Rolle des Smart Meter Gateway Administrators kommt sicher – so viel steht fest. „Doch sie ist komplex, aufwändig und nicht ohne Investitionsrisiken“, sagt Christian Markgraf, Geschäftsführer von nevento. „Besonders kritisch sind dabei die hohen Sicherheitsanforderungen an die Unternehmens-IT des grundzuständigen Messstellenbetreibers (gMSB) der EVU. So muss der SMGWA ein ISO 27001 Zertifikat auf Basis des BSI-Grundschutzes vorweisen und damit deutlich mehr IT-Aufwand betreiben.“ Aufgrund der hohen Anforderungen an das einzelne EVU kann die Umsetzung nur in Kooperationen mit anderen EVU erfolgen oder mittels Auslagerung an einen externen Dienstleister.

Das im Referentenentwurf vorliegende Gesetz zur Digitalisierung der Energiewende regelt künftig klar die Anforderungen an Netzbetreiber, Messstellenbetreiber und Messdienstleister (MSB/MDL) sowie an die neue Marktrolle des Gatewayadministrators, u.a. hinsichtlich der Änderung des Rollenverständnisses. Der Messstellenbetrieb wird künftig dogmatisch vom Netzbetrieb getrennt und die neue Rolle des SMGWA dem Messstellenbetrieb des gMSB zugeordnet. Dies geschieht unter Einbeziehung des gMSB in das Entflechtungsregime. Zudem besteht für den grundzuständigen Messstellenbetreiber die Möglichkeit zur Übertragung der Rolle des SMGWA an einen Dienstleister.

Und genau hier berät nevento Energieversorgungsunternehmen und Stadtwerke bei einer typischen Make-or-Buy-Entscheidung. „Um die Unternehmen in diesem Prozess zu unterstützen, bietet nevento modulare Leistungen an, die individuell auf den Status Quo des Unternehmens Anwendung finden“, erklärt Markgraf. „Dazu haben wir eine Vorgehensweise konzipiert, die bereits in laufenden Projekten verwendet wird.“

Die einzelnen Module können separat durchgeführt und individuell auf die Bedürfnisse des Kunden zugeschnitten werden. Das erste Modul besteht aus der Durchführung eines Inhouse-Workshops zur Rolle und Anforderungen des SMGWA. Dieser soll den Verantwortlichen die gesetzlichen Rahmenbedingungen und prozessuale und organisatorische Konsequenzen aufzeigen. Aufbauend darauf erfolgt die Evaluierung zur strategischen Ausrichtung der Rolle des SMGWA. Im Endbericht mit abschließender

Handlungsempfehlung erfolgt die Make-or-Buy-Entscheidung. Ist der externe Dienstleister für den SMGWA die Handlungsempfehlung (buy), begleitet nevento den dazugehörigen Ausschreibungsprozess. Fällt die Entscheidung zugunsten einer Kooperation (make), unterstützt nevento das Kooperationsmodell.

„Bei der Entscheidungsfindung konzentrieren wir uns ausschließlich auf die vorliegende Unternehmensstruktur und auf den Status Quo zur Umsetzung der Marktrolle des SMGWA und helfen EVU, die optimale Lösung zu finden“, resümiert Markgraf.

Besuchen Sie nevento auf der E-world 2016, Halle 7, Stand 7-215, und erfahren Sie weitere Details zu unserem umfangreichen Beratungsportfolio und diskutieren Sie vor Ort ausführlich das Dienstleistungskonzept mit den Verantwortlichen der Stadtwerke Cottbus.

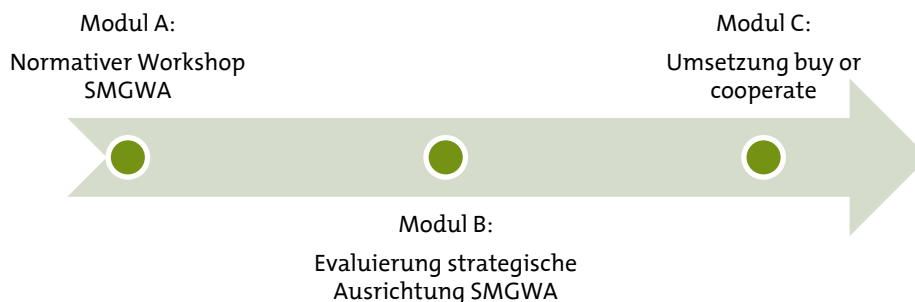
Über nevento

Die nevento GmbH ist ein unabhängiges Beratungsunternehmen der Energie- und Wasserwirtschaft, das mit neuer Perspektive gemeinsam mit Unternehmen die drei für den Veränderungsprozess entscheidenden Domänen Organisation & Prozesse, IT und Mensch betrachtet und qualifizierte Beratung in der Entwicklung von energienahen Dienstleistungen und im Outsourcing von Prozessen und IT-Infrastrukturen leistet.

Mit Fachkompetenz, umfangreicher Erfahrung in der Umsetzung neuer Prozesse und IT-Projekte sowie einem besonderen Blickwinkel auf die Menschen bringt nevento frischen Wind in die Versorgungsunternehmen. In aktuellen Themen, wie Entwicklung neuer Dienstleistungsfelder, Outsourcing oder der Umsetzung der Smart Meter Gateway Administrator Rolle schafft nevento, Wettbewerbsvorteile.

www.nevento-group.de

Bildunterschriften:



Workshop.jpg: Die dreistufige, modulare Vorgehensweise dient als Entscheidungsgrundlage.



Markgraf.jpg: Christian Markgraf, Geschäftsführer der nevento GmbH.



Logo.jpg: Das Logo der nevento GmbH.

Pressekontakt:

nevento GmbH
Christian Markgraf
Am Alten Bahnhof 13
38122 Braunschweig
Tel.: +49 531 80110-600
Fax: +49 531 80110-18666
info@nevento-group.de
www.nevento-group.de

pr people
Tobias Wolff
Hohenzollernring 14
50672 Köln
Tel.: +49 221 5341088-37
Fax: +49 221 5341088-44
t.wolff@pr-people.de
www.pr-people.de